

Geisenheim, 14.09.2021

Protokoll der Sitzung des Pfarrgemeinderates 02. September 2021 in Eibingen

Tagesordnung

1 Regularien

Begrüßung

Die Vorsitzende Sabine Frank begrüßt die Mitglieder und Gäste des PGR. Ein besonderer Gruß ging an Pastoralpraktikantin Ylfa Günther. Frau Günther wird für 4 Wochen das Pastoralteam begleiten.

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Anwesende Mitglieder des PGR:

Vorsitzende: Sabine Frank

Weitere gewählte Mitglieder: Sabine Henrich, Martina Hock, Michael Kunz, Melina Rohrbach, Hans Schneider, Anette Spitzbart, Dr. Thomas Wallenstein, Annerose Rosenbach, Annette Ulges.

Aus dem Pastoralteam: Marcus Fischer, Michael Pauly, P. Johnson, Sebastian Braun, Sonja Haas-Wessendorf

Gäste: Friedrich Bauer, Karin Gass, Ursula Semmler

Entschuldigt: Monika Eichholz, Annelie Spring

Die Beschlussfähigkeit des PGR ist mit 10 anwesenden gewählten Mitgliedern gegeben

2. Verabschiedung des Protokolls vom 11. Mai 2021

Das Protokoll vom 11. Mai 2021 wird mit 10 Ja / 0 Nein / 2 Enthaltungen angenommen

3. Aktuelle Tagesordnung

Die vorliegende Tagesordnung wird unter TOP 7, 9 und 11 wie folgt ergänzt:

- Update zum Haushalt/Finanzen der Pfarrei (siehe TOP 7)
- Küster (TOP 9)
- Verschiedenes Herr Braun (TOP 11)
-

Die ergänzte Tagesordnung wird einstimmig angenommen

2 Beschlussfassung Konzept Neugestaltung Firmkurs

Das Konzept zur Neugestaltung des Firmkurses wurde dem PGR am 11. Mai ausführlich vorgestellt, daher gab es keine weiteren Rückfragen. Der Firmtermin folgt jetztdem Schuljahr und findet bald nach den Sommerferien statt. Einladungen erfolgen an die 10.Klasse +/./.

Abstimmung 12 Ja / 0 Nein / 0 Enthaltungen

3 Beschlussfassung Nachrufe Ehrenamtliche in der Sitzung am 02. September 2021

In der Sitzung am 11. Mai wurden zwei Vorschläge vorgestellt. Nach kurzem Austausch ergab sich ein aus Vorschlag 1 und Vorschlag 2 abgewandelter Vorschlag, der zur Abstimmung stand. Beschluss: Der PGR gedenkt allen ehrenamtlich Verstorbenen in einer Fürbitte in der Messe zu Allerheiligen, ohne Nennung der Namen. Den Ortsausschüssen bleibt es überlassen, ob Sie vor Ort den Verstorbenen mit einem Aushang, unterzeichnet von den Pfarrern, dem/der PGR-Vorsitzenden und dem/der Ortsausschussvorsitzenden, gedenken möchten.

Abstimmung 11 Ja / 0 Nein / 1 Enthaltung

4 Nachwahl Bezirkssynodalrat

Frau Karl hat ihr Amt im Bezirkssynodalrat aufgegeben. Derzeit ist die Pfarrei Heilig Kreuz Rheingau noch mit drei Mitgliedern im Bezirkssynodalrat vertreten. Die Pfarrei Heilig Kreuz Rheingau kann jedoch noch ein Mitglied in den Bezirkssynodalrat entsenden. Hier müsste dann eine Nachwahl stattfinden. In der nächsten PGR-Sitzung wird über eine Nachwahl entschieden, sofern sich jemand aus dem PGR oder der Pfarrei findet und bereit erklärt.

5 Jugendsprecherwahl 01.11.2021 – 30.11.2021

Es wurde sich für das gemeinsame Wahlverfahren ausgesprochen.

12 Ja / 0 Nein / 0 Enthaltungen

Pfarrer Konrad Perabo, Franziska Lehr, Laura Lauwigi gehören dem Jugendwahlausschuss an.

12 Ja / 0 Nein / 0 Enthaltungen

6 Stimmungsbild „Neubürgerflyer“

Es erfolgte ein kurzer Austausch, ob der „Neubürgerflyer“ für 2022 erstellt werden soll. Da für die Ersterstellung viel Zeit und Arbeit investiert wurde, soll er auch für 2022 aktualisiert und erstellt werden. Im Pfarrbüro soll nachgefragt werden, ob der „Neubürgerflyer“ an Neubürger verschickt, wird bzw. wurde.

7 Sachstandbericht: Kirchliche Immobilien Strategie (KIS)

In den früheren kleinen Pfarreien wurden Immobilien mit ´Sparen und Erneuern in den Kirchengemeinden´ (SpEK) bewertet. Dieses System passt nicht mehr zu den neuen Pfarreien. In einer neuen Pfarrei dokumentiert die ´Kirchliche Immobilien Strategie´ (KIS) ALLE Gebäude.

Die Pfarrei besitzt im Bistumsvergleich überdurchschnittlich viele Gebäude, von denen der größte Teil unter Denkmalschutz steht. Die Bewertung dient der realistischen Sicht auf die Immobilien, die in Zukunft für die Gläubigen nötig sind und erhalten werden können.

Eine Arbeitsgruppe aus dem Pfarrgemeinde- und Verwaltungsrat hatte im Jahr 2017 alle Immobilien mit A bis E bewertet.

A: Gebäude wird erhalten. B: Gebäude wird erhalten solange Mittel zur Verfügung stehen. C: Der Verkauf des Gebäudes wird vorbereitet. D: Das Gebäude soll verkauft. E: Das Gebäude trägt sich finanziell z.B. durch Mieten. Diese Bewertung (Priorisierung) wurde turnusmäßig seit November 2020 aktualisiert.

In der Beratungsgruppe waren VertreterInnen vom Limburger Ordinariat, Pfr. Fischer, Pfr. Pauly, Sabine Frank, Martina Hock, Hans Schneider und Frau Semmler als Verwaltungsleitung. Pfr. Fischer legte eine Tabelle vor, die SpEK, KIS und die neuen Priorisierungen zusammenstellt.

Zusätzlich ermöglicht die brisante finanzielle Lage des Bistums nicht mehr alle Bauvorhaben - außer wenn sie durch eigene Mittel finanziert werden.

Bedingt durch den demographischen Wandel und die Pandemie wird die finanzielle Unterstützung des

Bistums erheblich zurückgehen.

Mehrfach wurde betont, dass das Bistum zurzeit Gespräche mit den Pfarreien führt, um im Dialog einen akzeptablen Weg in die Zukunft zu gestalten.

Die jetzigen Priorisierungen stellen den aktuellen Beratungsstand dar. Deshalb werden weitere Gespräche im Pfarrgemeinderat und in den Ortsausschüssen folgen.

Bei dieser Information an die PGR-Mitglieder gab es zahlreiche Wortmeldungen, Rückfragen und Anmerkungen.

Konkret ging es auch um den Verkauf des Pfarrhauses in Assmannshausen.

Die zeitliche Umsetzung der Vorhaben kann nicht genau terminiert werden. Der Verlauf der weiteren Gespräche wird dies zeigen.

8 Vorstellung und Beschlussfassung: Gottesdienstordnung nach Corona und Weihnachten 2021

Mit der Einladung wurden die Vorschläge zur Gottesdienstordnung nach Corona und Weihnachten 2021 den PGR-Mitgliedern zur Verfügung gestellt. Diese Vorschläge wurden von einer Arbeitsgruppe, bestehend aus Ehren- und Hauptamtlichen erarbeitet. Das Ziel war eine zukunftsfähige Gottesdienstordnung, nach der Corona Zeit. Insgesamt ging es darum die Gottesdienstzeiten verlässlich zu gestalten und Samstag und Sonntag zu entzerren. Sebastian Braun erläuterte noch einmal die vorgelegten Vorschläge

Gottesdienstordnung nach Corona

- An den Sonntagen, an den in Kirchorten kein Gottesdienst stattfindet, kann eine Wortgottesfeier (ohne Kommunionausteilung) gehalten werden

- Mariantal kann für Werktagsgottesdienste wegen Unterstützung / Vertretung kann angefragt werden

- Wöchentlicher sonntäglicher Wechsel Assmannshausen und Aulhausen, sowie Presberg und Stephanshausen

- Verlegung der Sonntagsmesse auf 9.30 Uhr in den Kirchorten Assmannshausen, Aulhausen, Presberg, Stephanshausen und Lorch

- Verlegung der Sonntagsmesse auf 11.00 Uhr in den Kirchorten Geisenheim und Eibingen

Abstimmung:: 10 Ja / 0 Nein / 2 Enthaltungen

Weihnachten 2021

- Kinderkrippenfeiern in 2021 sind noch nicht möglich

- Weihnachtsandacht / Wortgottesfeier um 16.00 Uhr von Ehrenamtlichen

- Christmetten

- Sofern die Kirche in Assmannshausen bis zum 24.12.2021 wieder geöffnet ist, wird um eine Christmette um 17.00 Uhr oder um 21.00 Uhr gebeten.

- Es wird wieder Weihnachtspäckchen geben; Termin für die Vorbereitung ist am 02.11.2021 um 16.00 Uhr in Geisenheim

- Zusatzangebote für den Weihnachtsflyer sollen bis Ende Oktober/Anfang November 2021 ans Pfarrbüro gemeldet werden

- Am 28.12.2021 findet in Presberg die Johannisweinsegnung stat.

9 Berichte

a) Pfarrer

- Die Küsterstellen im Bistum werden insgesamt gekürzt. Aufgrund der Rente der ehemaligen Domküsterin in Geisenheim wurden ihre Prozente nun gestrichen. Seit mehreren Jahren schultern im Rheingauer Dom mehrere Ehrenamtliche dankenswerterweise die Dienste. Es handelt sich um ca. 400 Dienste im Quartal! Deshalb haben Pfr. Fischer, Pfr. Pauly und Frau Semmler entschieden, dass Herr Ahlbach als Küster von Lorch den Großteil seiner Dienste ab 1.10. in Geisenheim leisten soll. Er betreut zusätzlich weiterhin den Lorcher Hauptgottesdienst am Sonntag um 10 Uhr.

Diese Umstände haben Pfr. Fischer und Pfr. Pauly zuerst mit den KüsterInnen der Lorcher Kirchorte und anschließend im Lorcher Ortsausschuss diskutiert. Dabei wurde die Geschichte der misslichen Lage erläutert und offene Fragen vorgelegt. Ziel war es, dass die Lorcher Kirchorte ein gemeinsames Küsterteam bilden.

Es gab zahlreiche Rückfragen und Verbesserungsvorschläge sowie die Ablehnung der Regelung. Der Wunsch der Gesprächsrunde war es, dass die Rückmeldung auch per Mailadresse nach Limburg gelangt.

(Zuvor hatten Frau Semmler und Pfr. Fischer es erreicht, dass das Ordinariat dem Kirchort Lorch 10% Küsterdienste in einer Einzelfallentscheidung zuspricht. Diese müssen nun einer Person zugeordnet werden.)

- Dank an Pfarrer Didinger, der nach Oberlahnstein gezogen ist
- Dank an die jungen Erwachsenen, die die Freizeiten der Pfarrei durchgeführt haben, es konnten alle Freizeiten stattfinden
- Bezirkswallfahrt nach Marienthal findet statt
 - ◆ um 10.30 Uhr findet die Eucharistiefeier statt
 - ◆ Die Busfahrzeiten haben sich geändert
 - ◆ Es werden noch Personen für den Ordnerdienst benötigt; bitte bei Pfr. Fischer melden, ca. ½ Std. früher da sein
 - ◆ Kinderprogramm
 - ◆ Auf Grund der Regelungen zu Corona gibt es kein Mittagsessen; Verpflegung bitte selbst mitbringen
- Neue Dienstanweisung von Limburg
 - ◆ Messdiener dürfen ihren Dienst wieder aufnehmen
- Erstkommunion
 - ◆ Die Feier der Erstkommunion wurde von Mai bis September 2021 durchgeführt
- Winterfreizeit
 - ◆ Die Winterfreizeit in Herbstein findet vom 02. bis 07. Januar 2022 statt
 - ◆ Anmeldungen sind bereits jetzt übers Pfarrbüro möglich

b) Jugendausschuss

∅

c) Caritasausschuss

∅

d) Hildegardausschuss

Dieses Jahr findet das Hildegardisfest wieder statt

- Anmeldung zum Gottesdienst erforderlich; bis 500 Personen können teilnehmen
- Die Reliquienfeier findet im kleinen Rahmen statt
- Hauptzelebrant und Prediger ist Kardinal Hollerich aus Luxemburg
- Festrednerin ist Schwester Hiltrud Gutjahr OSB
- Getränke können erworben werden / kein Mittagsessen

e) Erwachsenenbildung

- Oasennachmittag – Mittwoch 18.00 Uhr in Eibingen
 - ◆ Kleine Wanderung mit Impulsen
 - ◆ anschließend Treffen im Hof zum Grillen
- Im Oktober hält Dr. Clemens Kiefer einen Vortrag über den Transformationsprozess
 - ◆ Termin 04. Oktober um 19.30 Uhr in Eibingen
 - ◆ Wie geht es im Bistum weiter?
- Im November gibt es von Peter Egelhard einen Vortrag zum Lukas Evangelium

10 Informationen

Am 28.10.2021, um 19.30 Uhr findet eine PGR Sondersitzung statt; Themen; u.a. Kita Konzept und Sachstand Visionsarbeit. Ort wird noch bekannt gegeben.

11 Verschiedenes

- Einladung für Montag, 13.09.2021 um 19.00 Uhr in den Pfarrsaal Heilig Kreuz in Geisenheim
 - ◆ „Gemeinsam am Tisch des Herrn“ Gesprächsabend mit Pfarrer Dr. Jörg Bickelhaupt
- Projekt Kita hilft Kita in der Eifel
 - ◆ Erzieherinnen und Erzieher einladen
- Was brauchen die Menschen; Pfarrer Kaufmann Pfarreiverbund
- Winzer von der Ahr haben in Assmannshausen die Möglichkeit Wein einzulagern

Ende der Sitzung Uhrzeit: 22.18 Uhr

Für das Protokoll: Anette
Spitzbart, Sabine Frank, Pfr. Marcus Fischer